

# Gemeindebrief



## Lukas- und Matthäusgemeinde Offenbach September bis November 2020



Foto: Ingrid Borretty

Die Hagebutte – als Tee oder Marmelade sehr lecker

### Aus dem Inhalt:

So erreichen Sie uns	2	Aus dem Gemeindeleben	17
Monatsspruch September	3	Neues Gemeindehaus	21
Besondere Gottesdienste	4	Aus der Kindertagesstätte	22
Prädikantin Wegner	7	Kinder & Jugend	23
Kirchenvorstandswahl 2021	8	Nachrichten aus der Gemeinde	27
Gutes für die Gesundheit	10	Termine und Veranstaltungen	30
Leben mit Corona	15	<b>Unsere Gottesdienste letzte Seite</b>	

## So erreichen Sie uns

---

Lukaskirche:	Brunnenweg 102, 63071 Offenbach
Gemeindehaus:	Gersprenzweg 37, 63071 Offenbach
KV-Vorsitzender:	Jörg Schmitz-Roeckerath, Tel. 069/85 89 45
Gemeindebüro:	Monika Franzreb, Weserstr. 42, 63071 Offenbach Tel. 85 23 64, Fax 85 70 18 55 Lukas.Matthaeusgemeinde.Offenbach@ekhn.de Öffnungszeiten: Di. und Fr. 9.00-12.00 Uhr
Pfarramt:	Derzeit nicht besetzt
Anmietung Gemeindehaus:	Margot Gürbüç, Tel. 069 / 98 55 86 00 Mobil 0171 / 40 44 53 9
Kindertagesstätte:	Leiterin Kaarina Heß, Brunnenweg 102, Tel. 85 57 73 kita-lukas-mat-of@diakonie-frankfurt-offenbach.de
Spendenkonto:	Sparkasse Offenbach, BIC: HELADEF1OFF IBAN: DE91 5055 0020 0004 1020 02
Homepage:	<a href="http://www.lukas-und-matthäusgemeinde-offenbach.de">www.lukas-und-matthäusgemeinde-offenbach.de</a>
Ev. Stadtdekanat Frankfurt Offenbach:	Kurt-Schumacher-Str. 23, 60311 Frankfurt Tel. 069 / 2165-1221, Mo bis Do 9.00 bis 15.00 Uhr
Diakoniestation:	Pflegedienst der Ev. Kirche Ludo-Mayer-Str. 1, Tel. 98 54 25 40
Anni-Emmerling-Haus:	Alten- und Pflegeheim, Bischofsheimer Weg 77 Tel. 86 00 07-0
Elisabeth-Maas-Haus:	Andréstr. 102, Tel. 98 19 43-0
Kleiderdienst:	Gerberstr. 15, Tel. 82 97 70 35
Möbeldienst:	Luisenstr. 34-36, Tel. 66 96 89 19
Telefonseelsorge:	Tel. 0800-111 0 111
Kummernummer für Kinder u. Jugendliche:	Tel. 0800-111 0 333 <a href="http://www.nummergegenkummer.de">www.nummergegenkummer.de</a>
Diakoniezentrum:	Arthur-Zitscher-Str.13, Tel. 82 97 70 0
Ök. Hospizbewegung:	Platz der deutschen Einheit 7, Tel. 80 08 79 98

Der Gemeindebrief wird im Auftrag des Kirchenvorstands herausgegeben und an alle evangelischen Haushalte der Lukas- und Matthäusgemeinde kostenlos verteilt.  
Auflage: 1.100 Stück. V.i.S.d.P.: Jörg Schmitz-Roeckerath, KV-Vorsitzender;  
Redaktion: [susanne.schieferstein@web.de](mailto:susanne.schieferstein@web.de), der **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe (Dezember 2020 bis Februar 2021) ist am **1. November 2020**.

# Monatsspruch September

---

**Ja, Gott war es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat.  
2.Korinther 5, 19**

**Liebe Leserinnen  
und Leser,**

Wenn Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten, stehen wir vor gewaltigen Umbrüchen. Und mit "wir" meine ich unsere Lukas- und Matthäusgemeinde. Unsere Pfarrerin hat sich vor einiger Zeit



in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet; Corona hat auch unsere Aktivitäten nahezu komplett zum Stillstand gebracht.

Das alte bereits in die Jahre gekommene Gemeindehaus wird abgerissen, wir erhalten ein neues; die Bagger rücken an. Zum Leidwesen vieler müssen auch Bäume fallen. Aber - und das ist für viele Gemeindeglieder das Wichtigste: **unsere geliebte kleine Lukaskirche bleibt erhalten!**

Umbrüche bedeuten Unsicherheit, zum Teil Orientierungslosigkeit: Bekommen wir eine neue Pfarrerin?/ einen neuen Pfarrer? Wie wird das werden? Schafft

sie/er das gut, diese Umbrüche zu organisieren? Schafft sie/er das gut, die Gemeinde zu führen?

Liebe Gemeinde, ich leite als Vorsitzender des Kirchenvorstandes die Geschichte der Lukas- und Matthäusgemeinde ehrenamtlich.

Aber ich bin nicht allein.

Ich weiß ein starkes, kompetentes und hilfsbereites Team hinter mir. Und das Entscheidende ist: Ich weiß jemanden hinter mir, der mich unterstützt, der mir hilft, wenn mich die Zweifel plagen, wenn ich mich zum hundertsten Mal frage, warum ich mir dieses Amt auferlegt habe. Dann schließe ich kurz die Augen und höre in mich hinein. Und dann spüre ich wieder festen Boden und weiß mich geborgen. Und ich weiß, Gott wird mich nicht fallen lassen. Mag ich auch falsche Entscheidungen treffen, mag ich auch manchmal (ver)zweifeln - er ist bei mir, er hilft mir. Er hat in Christus mich mit ihm versöhnt.

**Ihr Jörg Schmitz-Roeckerath**

# Besondere Gottesdienste - Vorschau

**Liebe Gemeinde,**

**Bitte  
weetersagen!**

solange wir keine\*n Pfarrer\*in haben, werden die Gottesdienste von Prädikanten\*innen gehalten. Diese laden Sie herzlich ein, die Lukaskirche zu besuchen und der Predigt zuzuhören. Durch wechselnde Prädikanten\*innen sind die Predigten abwechslungsreich und vielseitig.

Bitte laden Sie Freunde, Bekannte und Familienangehörige ein und besuchen Sie unsere Gottesdienste. **Zeigen Sie Präsenz.**

Vielen Dank, Ihr Kirchenvorstand

## **Gottesdienste mit Begegnungsecke**

Einmal im Monat treffen wir uns nach dem Gottesdienst zum gemütlichen Beisammensein in der Begegnungsecke der Kirche. Die Frauen Hannelore Hildebrandt, Susanne Hildebrandt und Erika Jöckel gestalten die Ecke mit Kaffee, Tee und Gebäck an hübsch gedeckten Tischen.

Die Begegnungsecke bietet die Möglichkeit, sich auszutauschen und kennenzulernen. Sie sind herzlich willkommen!

**Die Termine sind am 20.09, 18.10. und 18.11.2020**



## **Familiengottesdienst mit der Kindertagesstätte**

Am **27. September** laden wir um **11.00 Uhr** zum Familiengottesdienst in die **Lukaskirche, Brunnenweg 102**, ein. Geplant ist gemeinsam mit den Kindern und dem Team der Kindertagesstätte unter der Leitung von Kaarina Heß, der Band sinn Licht und der Prädikantin Wegner einen kindgerechten Gottesdienst zu feiern. Große und Kleine sind herzlich eingeladen

Sollten es die Hygiene- und Abstandsregeln in Zusammenhang mit Corona zulassen, werden die Kinder ein Theaterstück aufführen.



# Besondere Gottesdienste - Vorschau

## **Traditioneller Erntedankgottesdienst mit Abendmahl**



Am **04. Oktober** laden wir um **10.00 Uhr** zum Erntedankfest in die Lukaskirche, Brunnenweg 102, ein. Dieser wird von Prädikantin Wegner gehalten.

## **Ökumenischer Gottesdienst an Buß- und Betttag mit Agape-Mahl und Begegnungsecke**



Am **18. November**, dem Buß- u. Betttag, feiern wir um **19.00 Uhr** in der **Lukaskirche, Brunnenweg 102**, einen ökumenischen Gottesdienst mit Agape-Mahl der Gemeinden Sankt Konrad und Lukas- und Matthäus. Im Gottesdienst werden die Gaben Brot und Trauben unter den Anwesenden verteilt. Es wirken der Ökumeneausschuss, Organistin Bärbel Camphausen und Pfarrer Janusz Pycia. Nach dem Gottesdienst laden wir zum gemütlichen Beisammensein in die Begegnungsecke der Kirche ein. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!



## **Abendmahlsgottesdienst am Totensonntag**

Am Toten- oder Ewigkeitssonntag, den **22. November**, laden wir um **10.00 Uhr** zum Abendmahlsgottesdienst in die **Lukaskirche, Brunnenweg 102**, ein.

Im Gottesdienst gedenken wir der Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres und bitten Gott um seinen Beistand. Wir zünden für jede Verstorbene und jeden Verstorbenen eine Kerze an. Die Angehörigen laden wir persönlich zum Gottesdienst ein. Damit möglichst viele, auch ältere Menschen, den Gottesdienst besuchen können, bieten wir einen **Fahrdienst** an. Bitte melden Sie sich zu den Büro-Öffnungszeiten in unserem Gemeindebüro falls Sie diesen nutzen möchten

Bei allen Besonderen Gottesdiensten stand zu Redaktionsschluss am 01.08.2020 noch nicht fest, ob diese in der angekündigten Form stattfinden. Dies ist unser Wunsch. Wegen der anhaltenden Corona-Krise sind jedoch Änderungen möglich. Hierüber informieren wir Sie auf der Homepage und den Schaukästen.

# Besondere Gottesdienste - Rückblick

## *Himmelfahrt - Klatschen statt Singen. Trotz Corona ein lebendiger Gottesdienst.*



Der Himmelfahrtsgottesdienst am 21. Mai fand in diesem Jahr in unserer Partnergemeinde in Bieber statt.

Natürlich ist alles anders als sonst: die großen Abstände zwischen den Gottesdienstbesuchern, die Masken und natürlich kein gemeinsames Singen der Besucher. Es war trotzdem ein schöner lebendiger

Gottesdienst. Die Band *kreuzTon*, diesmal nur zu zweit mit Peter Kreuzer und seiner Tochter Annette, gestaltete mit ihrer Musik einen lebendigen Gottesdienst, eine nachdenkliche Predigt von Pfarrerin Irmela Büttner und ein insgesamt abwechslungsreicher Gottesdienstverlauf führten zu einer heiteren und entspannten Stimmung bei den Gottesdienstbesuchern. Die Möglichkeit die Musik von *kreuzTon* durch rhythmisches Klatschen zu unterstützen machte besonderen Spaß. Und so wurde dann auch zum Abschluss das gemeinsame Duett von Peter Kreuzer und Irmela Büttner mit großem Applaus bedacht. Ein schöner und lebendiger Gottesdienst in Corona-Zeiten und damit ein wohltuendes Stück Normalität. Ich komme gerne wieder.

**Ingrid Borretty**

## *Pfingstgottesdienst am 31 Mai*

Ein ganz normaler Gottesdienst und doch etwas Besonderes. Unsere Pfarrerin Elke Voigt predigte zum letzten Mal in der Lukaskirche.

In ihrer Predigt ging es um das Pfingstwunder! Um das Zuhören; um Missverständnisse; um die inneren Stimmen, die mit uns reden und um die gemeinsame Sprache.

Unter strenger Einhaltung der Corona-Regeln war dennoch für alle Gottesdienste-Besucher\*innen Platz um ihr und der Orgelmusik zuzuhören.



# Interview mit Prädikantin Ulrike Wegner

---



**Liebe Gottesdienstbesucher\*innen,**

In den nächsten Monaten werden Sie dieses Gesicht öfter sehen, wenn Sie unseren Gottesdienst in der Lukaskirche besuchen. Erfahren Sie hier etwas mehr über die Dame mit den schönen Predigten. Das Interview führte Ingrid Borretty.

**1. Warum sind Sie 1993 Prädikantin geworden?** Als Jugendliche wollte ich Pfarrerin werden. Latein und Altgriechisch habe ich schon in der Schule gelernt, Hebräisch nebenher in einem Fernkurs. Studiert habe ich dann aber Jura, geleitet von Amos 5, 24; vom Predigen wollte ich

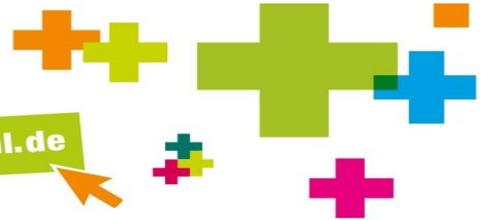
nicht leben. Die Freude an der Auslegung biblischer Texte und die Neugier auf das „Geheimnis“ und Wahrheiten, die sie bargen, blieb. Die 2-jährige Ausbildung zur ehrenamtlichen Prädikantin begann ich dann parallel zum Referendariat.

**2. Gibt es einen Gottesdienst, an den Sie besonders gerne denken?** Gerne denke ich z.B. an eine Taufe, die ich vornehmen durfte. Der Täufling trat zum Taufakt mit Hilfe eines Schemels selbst an das Taufbecken und war darauf sehr stolz. Danach kam die Zweijährige während des Gemeindegesangs spontan nach vorne, fasste ihr Kleidchen und tanzte fröhlich zu der Musik durch den Altarraum ...

**3. Wenn Sie drei Wünsche frei hätten, was würden Sie sich denn wünschen?** 1. Dass alle Menschen sich freuen, auf dieser Erde leben zu dürfen, und alles daransetzen, sie lebenswert zu erhalten.  
2. Dass sich alle Menschen als e i n e Familie verstehen, in der man für einander da ist, miteinander lernt, sich streiten und versöhnen kann und jeder den anderen in seiner Einzigartigkeit achtet.  
3. Dass jeder die Möglichkeit erhält, seine Talente zu erkennen und zum Wohle aller auszuleben – und das voller Begeisterung.

# Kirchenvorstandswahl 2021

## Der Kirchenvorstand leitet die Gemeinde



### Der Auftrag: Menschen für den Glauben zu begeistern

Das evangelische Gemeindeleben ist bunt und vielfältig: Menschen aller Generationen kommen zusammen und feiern miteinander Gottesdien-

stkreis oder den Seniorennachmittagen.

Eine wichtige Rolle spielt immer die Kirchenmusik: Die Orgel, der

Gospelchor Swing Low, die Band sinnLicht und andere Instrumentalkreise tragen zur Verkündigung und zu lebendigen Gottesdiensten und Veranstaltungen bei.

Unserer Kirchengemeinde ist zudem eine Kindertagesstätte angegliedert. Sie ergänzt

und bereichert das Gemeindeleben zusätzlich durch Familiengottesdienste.

Die Leitung einer Kirchengemeinde hat in der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) der Kirchenvorstand. Er entscheidet über theologische Fragen der Gemeinde, über ihre inhaltliche Arbeit und die Finanzen. Dazu gehören auch die Verwaltung der



ste und Gemeindefeste. Die hauptamtlichen Mitarbeitenden der Kirchengemeinde gestalten gemeinsam mit den ehrenamtlich Engagierten das christliche Leben vor Ort. Nicht nur bei Gottesdiensten, sondern auch in den verschiedenen Gruppen und Angeboten wie dem Konfirmationsunterricht, der Kinder- und Jugendarbeit, dem Besuchs-

# Kirchenvorstandswahl 2021



Interessen Aller, damit Gemeindeglieder gut vertreten werden können.

Ihr gemeinsamer Auftrag ist, Menschen für den christlichen Glauben zu begeistern. Ihr gemeinsames Ziel ist die Verkündigung des Evangeliums. Sie sollen das christliche Leben vor Ort so fördern, dass viele Menschen sich davon

Gebäude und die Personalverantwortung für die hauptamtlichen Mitarbeitenden. Neben der Pfarrerin oder dem Pfarrer der Gemeinde besteht der Kirchenvorstand nur aus Ehrenamtlichen. Er wird von den Gemeindegliedern gewählt.

Entscheidungen im Kirchenvorstand werden demokratisch mit Mehrheit getroffen, jede Stimme hat gleiches Gewicht. Idealerweise finden sich unter den Vorstandsmitgliedern Menschen aus verschiedenen Alters- und Berufsgruppen wieder, damit die

angesprochen fühlen. Die besondere Rolle des Kirchenvorstands legt die Kirchenordnung der EKHN fest. In den Gemeinden der EKHN werden die Mitglieder des Kirchenvorstands jeweils für eine Amtsperiode von sechs Jahren gewählt. Die nächste Wahl in allen Kirchengemeinden findet am 13. Juni 2021 statt.

Text: ekhn/Nora Hechler u. Redaktion.



Im Gemeindebrief Dezember 2020 bis Februar 2021 erfahren Sie mehr über die KV-Wahlen

# Gutes für die Gesundheit



## *Yoga in Corona Zeiten*

Wie in vielen anderen Bereichen, darf auch das wöchentliche Treffen der Yogagruppen in der Lukas- und Matthäusgemeinde in Offenbach aufgrund der Corona Krise seit Mitte März nicht mehr stattfinden.

Dennoch wollten die Gruppen sich nicht entmutigen lassen und haben alternative Möglichkeiten ausprobiert und gefunden, um trotz aller Widrigkeiten in Kontakt und in Bewegung zu bleiben.

So hat sich der Hatha Yogakurs, der sonst donnerstags in der Gemeinde Yoga übt, von April bis Ende Mai wöchentlich „online“ getroffen und gemeinsam in den Wohnzimmern via ZOOM Yoga praktiziert. Das war für alle zunächst sehr gewöhnungsbedürftig, wurde aber trotzdem gerne und regelmäßig angenommen.

Schnell schlossen sich weitere Interessierte an, teilweise sogar aus anderen deutschen Städten wie Berlin, Frankfurt und Bonn. Die reguläre Kursgebühr ist in der „Online Zeit“ entfallen, die Teilnehmerinnen konnten nach Belieben eine Spende an eine frei zu wählende Organisation entrichten. Jeder konnte, keiner musste...



Seit Anfang Juni, nachdem das Wetter andere Möglichkeiten zuließ, hatten wir eine neue Alternative für unsere gemeinsamen Treffen gefunden.

Sowohl der Hatha Yogakurs, als auch der Senioren Yogakurs traf sich nun wöchentlich zum „Wald Yoga! & Nordic Walking“ am Waldeck.

Gestartet wurde mit Yoga Übungen im Stehen, dann ging es achtsam „laufend“ weiter mit Walking- oder Wanderstöcken durch den Bieberer Wald, um die Stunde am Ende mit Dehn- und Atemübungen abzuschließen. Dies war jedoch alles nur möglich, weil sich meine Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer so spontan auf die außergewöhnliche Situation eingestellt und mit mir und meinen alternativen Ideen einfach weitergemacht haben.

# Gutes für die Gesundheit

---

Ich freue mich zwei so tolle Gruppen zu haben, und ich freue mich natürlich auch immer auf neue yogainteressierte Menschen, die ebenfalls mitmachen wollen. Danke und herzliche Grüße, **Claudia Schwinn**

## **1. Yoga in der Lukas- und Matthäusgemeinde**

Für alle Yogainteressierten, die sich eine kleine Auszeit vom bewegten Alltag nehmen und dem Körper, dem Geist und Seele etwas Gutes tun möchten.

Beginnend mit einer Anfangsentspannung, die uns in unsere Yogastunde hineinführt, wenden wir uns unserer Atmung zu, erlernen verschiedene Atemtechniken (Pranayama) aus dem Hatha Yoga. Anschließend stärken und mobilisieren wir unseren Körper mit den typischen Yogaübungen, den Asanas, die individuell auf die eigenen Bedürfnisse angepasst werden können. Abgerundet wird jede Yogastunde mit einer Endentspannung (Yoga Nidra), eine Streicheleinheit für den Geist und die Seele, so dass wir positiv und entspannt die Yogastunde beenden. Ich freue mich auf alle yogainteressierten Menschen! Gerne heiße ich Interessierte auch zu einer Probestunde willkommen.

**Zeit: donnerstags von 18.00 bis 19.15 Uhr, jeweils 10 Termine**



## **2. Yoga! für Senioren in der Lukas- und Matthäusgemeinde**

Für alle Yogainteressierten in der zweiten Lebenshälfte, die dem Körper und dem Geist trotz altersbedingter Veränderungen etwas

Gutes tun und sich in netter Runde und mit Spaß bewegen möchten.

Yoga für Senioren strebt nicht nach sportlicher Höchstleistung, sondern es geht um die Sorge des Körpers und um die Aufrechterhaltung dessen, was nicht mehr zu heilen ist.

Die Yogastunde beginnt mit leichtem Gehen im Raum, gefolgt von altersgerechten individuellen Yogaübungen, die stehend oder auf dem Stuhl sitzend durchgeführt werden. Alle Bewegungen werden stets von

# Gutes für die Gesundheit

Atemübungen begleitet, die sowohl den Körper als auch den Geist erfrischen und klären, mit dem Ziel, die Yogastunde entspannt und positiv zu beenden. Ich freue mich auf alle yogainteressierten Senioren!

Gerne heiße ich Interessierte auch zu einer Probestunde willkommen.

**Zeit: montags von 15.00 bis 16.00 Uhr, jeweils 10 Termine**

**NEU – NEU – NEU**

## **3. Nordic Walking Laufgruppe**

Gemeinsam an der frischen Luft laufen und die richtige Nordic Walking Technik lernen. Wir treffen uns wöchentlich dienstags um 18:00h am Parkplatz beim „Waldeck“, beginnen die Stunde mit leichten Übungen im Stehen zum Aufwärmen, bevor wir gemeinsam mit Nordic Walking Stöcken durch Wald, Wiesen und Felder laufen. Mit abwechslungsreichen Übungen und Spielen erlernt jeder im eigenen Tempo die richtige Nordic Walking Technik. Zum Abschluss folgen ein paar Dehn- und Atemübungen, um danach erfrischt, entspannt und froh nach Hause zu gehen. Wir laufen übrigens bei (fast) jedem Wetter, ob im T-Shirt oder auch mit Regenjacke.

Gerne heiße ich Interessierte zu einem „Probelauf“ willkommen.

**Zeit: dienstags von 17.30 bis 18.45 Uhr, jeweils 8 Termine**

## **Claudia Schwinn Yoga!**

Ebh.-v.-Rochow-Str. 18

63069 Offenbach

Phone: 0173 – 3254067

Mail: [Claudia.Schwinn.Yoga@gmail.com](mailto:Claudia.Schwinn.Yoga@gmail.com)

[claudia-schwinn-yoga.jimdofree.com](http://claudia-schwinn-yoga.jimdofree.com)

## **Kursleiterin für Kurs 1, 2 und 3:**

Claudia Schwinn (Nordic Walking  
Trainerin & Yogalehrerin REAA)

Kurs 1 u. 2: Gemeindehaus,

Gersprenzweg 37

Kurs 3: Parkplatz beim „Waldeck“



# Gutes für die Gesundheit

---

## **4. Ausgleichsgymnastik für Frauen**

Gemeinsam mit viel Spaß und Schwung fördern und erhalten wir unsere Gesundheit: Im Vordergrund stehen Übungen zur Körper- und Atemwahrnehmung, Koordinations- und Gleichgewichtstraining (Sturzprophylaxe), Dehnung und Kräftigung der gesamten Muskulatur und Mobilisierung aller Gelenke zur Erhaltung einer aufrechten Stabilität (Rückenschule).

Das gezielte und bedarfsorientierte funktionelle Bewegungstraining erhält und verbessert die Ausdauer und Leistungsfähigkeit des Körpers, Herz- und Kreislaufsystem werden gestärkt und die Freude an der körperlichen Bewegung in der Gruppe gesteigert. Entspannungsübungen führen zu Ruhe und Gelassenheit.....

**Zeit: Donnerstag, jeweils von 10.15 – 11.15 Uhr**

Kursleiterin: Physiotherapeutin Renate Ferrlein

Näheres und Anmeldung unter Mobil Fon: 0160/82 09 173

## **5. Fit für den Alltag - Fitness für Frauen und Männer**

Ein abwechslungsreiches Programm bietet Übungen zur Förderung von Beweglichkeit, Kondition, Koordination und Kraft, sowie Einheiten zur Erhaltung und Verbesserung der Figur (Bauch, Beine, Po). Dazu setzen wir auch Materialien, wie z.B. Theraband und Hanteln ein. Die Entspannung und Mobilisierung verkraampfter Körperbereiche, allen voran Schultern und Nacken, sowie ein sanftes Stretching runden das Angebot ab. Unverbindliche Probestunden können nach vorheriger Anmeldung gerne in Anspruch genommen werden.

**Zeit: Dienstag jeweils von 19.30 - 20.30 Uhr**

## **6. Gutes für den Rücken und die weibliche Fitness**

Wirbelsäulenbeschwerden und Rückenschmerzen sind in unserer bewegungsarmen Zeit fast schon zum unvermeidbaren Alltag geworden. Auch leiden immer mehr Menschen unter Verspannungen im Schulter- und Nackenbereich. Dieser Kurs möchte durch gezieltes Training ein Gegengewicht schaffen. Ein Übungsrepertoire, bestehend aus Dehnungs-, Mobilisations- und Kräftigungsübungen für Wirbelsäule und Gelenke sollen die Beweglichkeit fördern, Kraft aufbauen und Verspannungen auflösen. Außerdem wird rüchenschonendes Alltagsverhalten, z.B. physiologisches Sitzen und Heben erprobt, erläutert und geübt.

# Gutes für die Gesundheit

Unverbindliche Probestunden können nach vorheriger Anmeldung gerne in Anspruch genommen werden.

**Zeit: Dienstag, jeweils von 18.15 - 19.15 Uhr**

**Kurs 5. u. 6.** Kursleiterin: Petra Sonnenwald  
Näheres und Anmeldung unter: 069/82 36 22 50

Bitte erkundigen Sie sich bei allen Kursen vorab ob diese stattfinden.  
Zum Redaktionsschluss war nicht abzusehen, wie sich die Corona-Lage entwickeln wird. Vielen Dank!



Bild: Alexander Engel

## **Titelbild: „Die Hagebutte“**

Als Tee kennt sie jeder. Als sämige Füllung für die Bayerischen Krapfen (bei uns sind das ja Kriebel) hat vielleicht auch schon mal Jemand mit ihnen Bekanntschaft gemacht.

Wussten Sie, dass die Hagebutte zu den

Vitamin-C-reichsten Früchten der Welt gehört? Wussten Sie, dass die leuchtend roten Früchte bis in den Winter hinein gesammelt werden können und sich nach dem ersten Frost besonders gut verarbeiten lassen? Wussten Sie, dass die gesunden Früchte auf Grund ihres hohen Vitamin-C-Gehaltes gerade jetzt im feuchtkalten Herbst zur Vorbeugung von Erkältungen dienen können? Wussten Sie, dass die gesunden Früchte auf vielfältige Weise genutzt werden können? Probieren Sie Pastasauce, Brotaufstrich oder Marmelade. Aus dem Supermarkt, dem Öko-Laden oder selbst gemacht. Die Hagebutte ist die Wucht im Herbst.

Infos und viele leckere Rezepte finden Sie unter: [www.kostbarenatur.net](http://www.kostbarenatur.net)

# Leben mit Corona

---

***"Probier's Mal mit Gemütlichkeit, mit Ruhe und Gemütlichkeit,  
lass du den Alltag und die Sorgen weg"***

So singt Balu der Bär im Dschungelbuch

## **Genieße den Augenblick!**

Unsere Gedanken beschäftigen sich im täglichen Leben oft mit vielen Dingen gleichzeitig. Manchmal sind sie sogar ganz woanders.

Während der Arbeitszeit denken wir bereits an den Feierabend und freuen uns. Im Gespräch mit der Nachbarin denken wir an den Hausputz oder unsere Einkaufsliste. Und beim Vorlesen der Gute-Nacht-Geschichte für unsere Kleinen erinnern wir uns an die Dinge, die wir am nächsten Tag erledigen sollten.

Unsere Gedanken wirbeln im Kreis und beschäftigen sich mit zu vielen Dingen gleichzeitig. Dabei sollten wir den Augenblick so wahrnehmen, wie



Bild: Ingrid Borretty

er ist. Wir sollten achtsam gegenüber uns und der Umwelt sein. Wir sollten Dinge liegen lassen können, ohne ein schlechtes Gewissen zu haben. Genießen wir das Rascheln der Blätter in den Bäumen, wenn der Wind mit ihnen spielt. Genießen wir das Leuchten der Sonnenblumen in ihrem satten Gelb. Genießen wir die Farbenpracht des Herbstes bei einem Waldspaziergang. Genießen wir, einmal, manchmal oder immer öfter vom Alltag abzuschalten.

## ***Kreativität gegen den Corona-Koller***

Das ist die Freude am TUN oder der Spaß am MACHEN. Ganz ohne Zeitdruck. Einzig und allein um vom Alltag abzuspannen.

Schauen Sie selbst und lassen sich inspirieren!

# Leben mit Corona

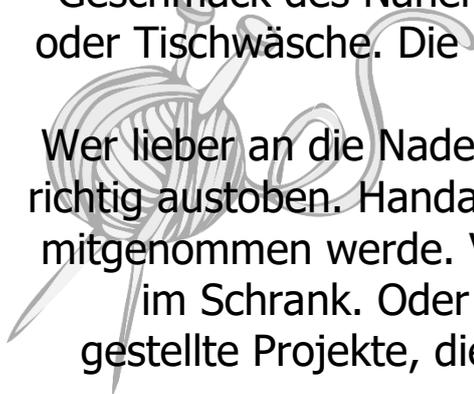
## **Malen und Zeichnen**

Malen wirkt sehr entspannend. Ob Aquarell-Malerei oder Tuschezeichnen, ob Seidenmalerei oder Malen in Öl, die Möglichkeiten sind vielfältig. Auch eine große Auswahl an Ausmalbücher für Erwachsene ist im Handel und im Internet (teilweise sogar kostenlos) vorhanden.



## **Nähen und Handarbeiten**

Vielleicht haben Sie ihre Nähmaschine ja in den vergangenen Monaten schon hervor geholt um Schutzmasken zu nähen und sind nun auf den Geschmack des Nähens gekommen. Ob Taschen, Kleidung, Accessoires oder Tischwäsche. Die Möglichkeiten sind unendlich und das Angebot an Stoffen, Schnittmustern und Anleitungen riesig. Wer lieber an die Nadel möchte, kann sich beim Stricken oder Häkeln so richtig austoben. Handarbeiten können auch gut in den Garten oder Park mitgenommen werden. Vielleicht haben Sie sogar noch jede Menge Wolle im Schrank. Oder einige UFOs? Pullis, Schals oder andere nie fertig gestellte Projekte, die Sie eigentlich längst beenden wollten. Das wäre doch eine gute Gelegenheit.



## **Tagebuch schreiben, kreatives Schreiben**

Aufschreiben hilft beim Sortieren von Gedanken.

Kennen Sie Journaling? Bei dieser fokussierten Art des Tagebuch Schreibens stellt man sich morgens und abends Fragen, auf die man schriftlich antwortet. Z.B. was verbindet mich mit Gott.

Kreatives Schreiben beflügelt die Sinne. Trauen Sie sich! Verfassen Sie selbst ein Gedicht oder eine Kurzgeschichte und teilen dieses mit Freunden oder Ihrer Familie.



## **Fotografieren**

Wer ein Smartphone hat, kann jederzeit Fotos machen und diese sogar gleich bearbeiten. Fangen Sie an der frischen Luft schöne Details in ihrer Umgebung ein. Gerne auch für den Gemeindebrief. Das lenkt den Blick auf das Positive.



Bilder: Pixabay

# Aus dem Gemeindeleben

## Ökumenischer Bibelkreis

Wir treffen uns in der Regel an jedem letzten Montag des Monats von 16.00 – 17.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Konrad, Waldstr. 259. **Termine: nach Absprache.** Die Gruppe von neun regelmäßig Teilnehmenden freut sich über neue Interessierte. Informationen bei: Johannes Heisig, Tel. 06104/66 09 75

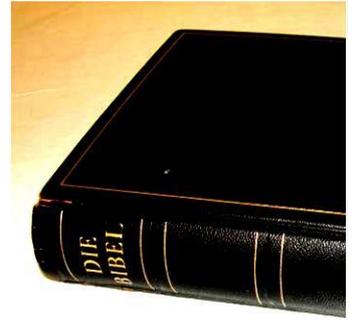


Bild: Weldert, Pixabay



## Die Zeit ohne Pfarrerin

Wir freuen uns, dass wir für die Gottesdienste Prädikanten\*innen gewinnen konnten.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass das Pfarrbüro derzeit nicht besetzt ist. Sollten Sie diesbezüglich ein Anliegen haben, können Sie sich gerne an unser Gemeindebüro wenden.

Wir wünschen uns, dass die Lukas- und Matthäusgemeinde schnellstmöglich durch ein\*e Pfarrer\*in vertreten wird. Vielleicht kennen Sie ja Jemanden, den Sie ansprechen könnten. Die Stellenausschreibung wurde im Pfarramtsblatt veröffentlicht.

**Vielen Dank**

***Liebe Leiter\*innen der Gruppen und Kurse, liebe Teilnehmer\*innen von Gruppen und Kursen,***

am 24.06.2020 wurde vom Kirchenvorstand ein Schutzkonzept für die **Nutzung des Gemeindehauses** der ev. Lukas- und

Matthäusgemeinde für Versammlungen und Veranstaltungen beschlossen. Es gilt beginnend ab dem 12. Juli mit der gemeindlichen Jugendfreizeit und ab dem **20. Juli 2020** für alle angemeldeten Kurse. Es gelten die Hygiene-Empfehlungen des Robert Koch-Institutes für alle Innen- und Außenbereiche des Gemeindehauses der ev. Lukas- und Matthäusgemeinde.



**wieder offen – wieder offen – wieder offen – wieder offen**

# Aus dem Gemeindeleben

## wieder offen – wieder offen – wieder offen – wieder offen

Für Bewegungsgruppen ist gemeinsames Training in geschlossenen Räumen wieder möglich, wenn über die allgemeinen Schutzmaßnahmen und Empfehlungen des RKI die vorgegebenen Regeln eingehalten werden. Die Gruppen- und Kursleiter\*innen wurden durch unser Gemeindebüro über das Schutzkonzept, sowie die damit verbundenen Regeln in Kenntnis gesetzt und bieten ihre\*n Gruppe / Kurs nur an, wenn sie die Regeln einhalten können. Gruppen- und Kursleiter\*innen die noch kein Schutzkonzept erhalten haben, wenden sich bitte an das Gemeindebüro.

Es bleibt eine turbulente Zeit. Eine vorausschauende Planung ist schwierig. Aus diesem Grund bitten wir die Teilnehmer\*innen von Gruppen und Kursen sich zu informieren ob und in welcher Form ein Angebot stattfindet. Bleiben Sie gesund und machen das Beste draus.

### **Postasträger\*in gesucht!**

Sind Sie ein Mensch, der gerne an der frischen Luft ist? Machen Sie häufig Spaziergänge in Ihrer Gegend? Oder führen Sie Ihren Hund regelmäßig Gassi? Dann können Sie sich für Ihre Gemeinde engagieren. Nehmen Sie die Post für unsere Gemeindeglieder mit und stecken Sie diese direkt in den Briefkasten der jeweiligen Person. So sparen wir Porto und schonen die Umwelt. Die verschlossenen Umschläge (die z. B. Glückwunschkarten enthalten können) bekommen Sie im Gemeindebüro. Bitte sprechen Sie Frau Franzreb an, wenn Sie Interesse haben. **Vielen Dank**



Bild: elchin, Pixabay

### **Besuchsdienstkreis Besuchsdienstkreis Besuchsdienstkreis**

#### ***Ein Erfahrungsbericht von Margot Fossi***

Als meine Mutter noch lebte, kamen an ihren Geburtstagen immer sehr nette Damen zu Besuch. Von der Kirche, vom Besuchsdienstkreis. Sie überbrachten Glückwünsche, ein schön gestaltetes Schreiben und in den letzten Jahren auch tolle kleine Büchlein, die meine Mutter sehr gerne las. Sie schaute auch gerne in den Gemeindebrief, las mit Interesse, wer getauft, getraut oder gestorben war. „Eines Tages steht mein Name auch

# Aus dem Gemeindeleben

Bild: Bruno Pixabay



hier“, sagte sie dann und fühlte sich eingebunden in die Gemeinschaft der Kirche. Auch wenn sie keine Kirchengängerin im üblichen Sinn war. Aber sie wusste, sie gehörte dazu und war nicht vergessen worden. Das war ihr wichtig. Als sie gestorben war, kam unsere Pfarrerin zu mir. Wir führten ein intensives Gespräch über das Leben meiner Mutter, und diese Informationen flossen in die sehr bewegenden Worte zum Abschied

meiner Mutter.

Pfarrerin Voigt lud mich auch zum Gedenkgottesdienst ein, und ich kam gerne. Nach einiger Zeit stellte Frau Voigt mir die Frage, ob ich mir vorstellen könnte, beim Besuchsdienstkreis unserer Gemeinde mitzumachen. Da brauchte ich nicht lange nachzudenken.

Ich erinnerte mich daran, wie sehr sich meine Mutter immer über die Besuche der Damen gefreut hatte. Spontan konnte ich diese Frage bejahen! Seitdem gehöre ich auch zu diesen Damen, die unsere „Geburtstagskinder“ besuchen dürfen und ihnen die Glückwünsche im Namen der Gemeinde überbringen.

Was heißt das eigentlich, Besuchsdienstkreis?

Menschen nehmen sich nicht mehr als selbstverständlich eingebunden in größere Zusammenhänge wie ihrer Gemeinde wahr. Der Sonntag dient der Erholung und nicht mehr dem Kirchgang, man möchte in Ruhe gelassen werden, wünscht sich aber auch persönliche Wertschätzung. **Wir kommen im Auftrag der Gemeinde.** Die Geburtstagskinder sollen sich wertgeschätzt und geachtet fühlen, sie werden nicht vergessen. Und wir haben Interesse an den Menschen, lernen sie kennen. Selbstverständlich halten wir uns an die Schweigepflicht. Und mich selbst freut es, eine Aufgabe zu haben, und die Freude der Besuchten zu spüren. Also für alle Beteiligten eine gewinnbringende Situation. *Ihre / Eure Margot Fossi*

## Begehrter Adventskalender

In diesem Jahr ist vieles anders. Corona hat uns allen eine ganz ungewohnte Freizeitgestaltung beschert. Was bleibt, ist das Glockenläuten um 18.00 Uhr.

...lassen Sie uns den Advent bewusst im Dezember erleben...und trotz Corona an der frischen Luft einen Augenblick gemeinsam verbringen.

# Aus dem Gemeindeleben

Mit dieser Vorankündigung möchte Sie die Lukas- und Matthäusgemeinde wieder ganz herzlich dazu einladen, am begehbaren Adventskalender aktiv mitzuwirken und Ihr Hausfenster in weihnachtlichem Flair zu gestalten. Auch wenn möglicherweise Abstandsregeln eingehalten werden müssen oder kein Heißgetränk und Snack gereicht werden darf, können wir uns in diesem Fall auf den Ursprung dieser Tradition besinnen und „einfach nur“ für ca. 20 Min. zusammenstehen und das Fenster bestaunen.

Über Fensterreservierungen – gerne auch Fragen und Anregungen - freue ich mich im Namen der Gemeinde.

**Susanne Schieferstein, Tel. Festnetz 069 / 89 63 26, Mobil: 0176/43625037 oder e-Mail: [susanne.schieferstein@web.de](mailto:susanne.schieferstein@web.de)**

Eine Bitte noch! Die Vergabe der Fenster kann nur bis 31.10.2020 entgegengenommen werden.

Wo sich die Fenster an welchem Tag öffnen, erfahren Sie im Gemeindebrief, Ausgabe Dezember 2020 – Februar 2021, den Sie Ende November in Ihren Briefkästen finden. Gerne können Sie auch auf unserer Internetseite [www.lukas-und-matthäusgemeinde-offenbach.de](http://www.lukas-und-matthäusgemeinde-offenbach.de) Einblick in den begehbaren Adventskalender nehmen.



Bild kalah Pixabax



## ***Hallo, mein Name ist Monika***

und ich bin seit dem 01. Mai 2020 Ihre neue Ansprechpartnerin hier im Gemeindebüro. Ich arbeite schon seit 20 Jahren in der evangelischen Schlossgemeinde Rumpenheim, zuerst als Küsterin und jetzt im Büro der Schlossgemeinde.

Einige von Ihnen, besonders vom Kirchenvorstand, habe ich ja schon kennengelernt. Ich freue mich aber auch darauf, noch mehr Mitglieder der Gemeinde kennenzulernen. Deshalb besuchen Sie mich zu den

angegebenen Öffnungszeiten im Büro oder rufen Sie an, wenn Sie Fragen oder ein Anliegen haben. Ich freue mich für Sie und unsere Gemeinde da zu sein. Bleiben Sie gesund mit Gottes Segen und kommen Sie gerne vorbei.

***Ihre Monika Franzreb***

# Neues Gemeindehaus



Bild: Meixner Schlüter Wendt Architekten

Wenn Sie diese Ausgabe des Gemeindebriefes in der Hand halten, werden Sie vielleicht schon gesehen haben, dass sich auf dem Gelände der Lukaskirche etwas tut. Vielleicht geht es in der nächsten Zeit etwas lauter und turbulenter zu. Dafür gibt es einen guten Grund. Ja, Sie ahnen es vielleicht schon, es geht endlich los mit dem Bau unseres neuen Gemeindehauses. Lassen Sie mich kurz zum 17.01.2016 zurückblicken. Anlässlich der Fusion der Lukas- und Matthäusgemeinde zum 01.01.2016 war das damalige Motto im Gottesdienst: **„Es ist besser zu zweit als alleine!“** Diesem schönen Spruch sind wir – die Lukas- und Matthäusgemeinde - treu geblieben und sind mittlerweile fest zusammengewachsen. Bei den Gemeindehäusern ist es genau anders herum. Hier heißt es **„Besser zusammen als getrennt.“** Denn ein neues Gemeindehaus ist besser als zwei renovierungsbedürftige alte. Durch die Aufgabe des Matthäus-Areals wurde es möglich etwas Neues auf die Beine zu stellen. Entworfen wurde das neue Gemeindehaus von Meixner Schlüter Wendt Architekten Frankfurt, die auch schon das Besucherzentrum im Wetterpark und den Henninger-Turm geplant haben. Betreut wird das Bauvorhaben vom Ev. Regionalverband Frankfurt und Offenbach in enger Abstimmung mit der Gemeinde.

Wir freuen uns schon auf eine ereignisreiche Zeit und sind in spannender Erwartung was die Zukunft bringt.

## Aus der Kindertagesstätte

Das neue Kita Jahr hat gerade begonnen und Corona hat uns noch fest in der Hand. Seit Juni gilt in den hessischen Kitas wieder der Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen. Wir haben die Kinder momentan in drei Gruppen eingeteilt, die möglichst immer von denselben Erzieherinnen betreut werden. Dies wollen wir noch eine Weile aufrechterhalten, denn die Hygienestandards sind gerade bei den kleinen Kindern nicht so einfach einzuhalten. So geben wir unser Bestes um unter den Umständen den Kindern den Kita-Alltag so angenehm wie möglich zu gestalten. Wie es weiter geht, wissen wir alle noch nicht. So kann es sein, dass unser Familiengottesdienst im Herbst und auch der Krippenspielgottesdienst an Heilig Abend nicht wie gewohnt stattfinden können. Aber die Zeit wird es zeigen und wir wünschen uns alle die Normalität zurück.



Trotz allem haben wir unsere Maxis mit einem Abschiedsfest in die Schule entlassen. Dieses musste zwar unter Hygieneauflagen gefeiert werden. Aber die Kinder waren alle glücklich. Da der Abschiedsgottesdienst von unserer Kollegin Christine ausfiel, haben wir das

schon geübte Theaterstück kurzfristig in einen Film umgeschrieben und innerhalb von zwei Wochen mit den Kindern gedreht, Ton eingesprochen und Lieder aufgenommen. So schafften wir es mit allen Kindern der Kita diesen Film fertigzustellen, der am Abschiedsfest Premiere feierte.

Wir freuen uns außerdem 13 neue Kinder in unserer Kita zu begrüßen. Und hoffen, dass sich die neuen Kinder und Familien gut in unserer Kita eingewöhnen.

**Kaarina Heß**

# Kinder & Jugend



LuMa-Ferienspiel -  
Rückblick

## Coronale 2020

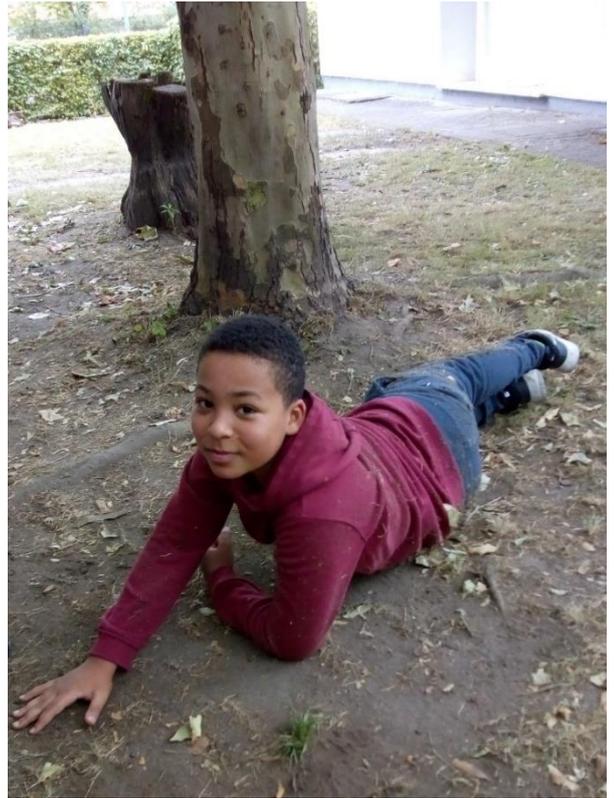
In diesem Jahr waren die Ferienspiele eine große Herausforderung. Trotz Corona ließ sich das Team nicht davon abhalten ein tolles Programm für die 16 teilnehmenden Kinder auf

die Beine zu stellen. Damit die Kinder nicht alle auf einem Knäuel zusammenhängen, wurden sie diesmal in Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe bestand aus 4 Kindern. Es wurden verschiedene Stationen eingerichtet, die jede Gruppe einmal erleben durfte. Es wurden T-Shirts gebatikt und bunte Masken gestaltet. Ein kindgerechter Kurzfilm über Corona gab den Kindern die nötigen Informationen zu dem darauffolgenden Quiz. Anschließend wurden noch Bilder gemalt, wie die Kinder sich das Coronavirus vorstellen. Es entstanden tolle Meisterwerke, die jetzt unser Gemeindehaus schmücken. Eine weitere Etappe bildete das Team, das den Kindern den



# Kinder & Jugend

Wetterpark nahe brachte. Sie erforschten die einzelnen Stationen, die das Zusammenspiel von Sonne, Luft und Wasser erklären. Manche trauten sich sogar auf den Sichtturm. Zu guter Letzt gab es noch das Team, das die Kinder mit einer Schnitzeljagd quer durch Tempelsee jagte. Es mussten Hinweise gefunden werden, um am Ende den Schatz zu bekommen. Trotz des teilweise wechselhaften Wetters haben alle Kinder mit Begeisterung mitgemacht. Auch die Essens- und Getränkeausgabe war eine große Herausforderung, die das Team jedoch gut meisterte. Die besonderen Highlights der Woche waren die täglichen Wasserschlachten (von denen auch die

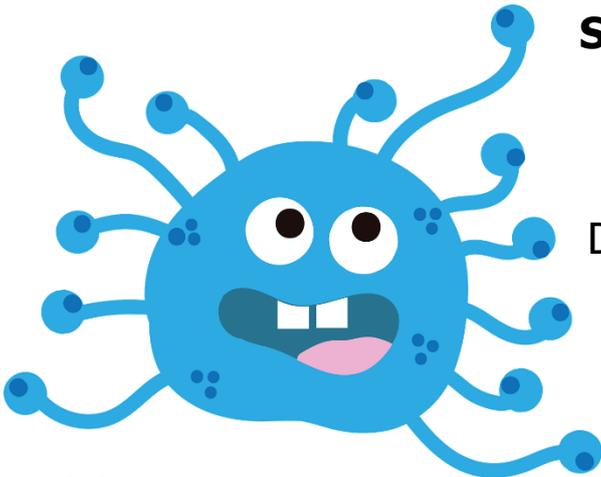


Betreuer nicht verschont blieben), das Pizza essen und der Eismann, der uns mit seinem leckeren Eis erfreute. Es war eine schöne und spannende Woche, die sowohl für die Kinder als auch für das Team viel zu schnell vorbei war. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr, das hoffentlich dann wieder ohne Abstand und Schutzkonzept erlebt werden darf!

**Tanja Malyssek-Becker**

# Kinder & Jugend

Bild: Alexandra Koch Pixabay



**Schreib-/Malaktion für Kid's und Alle,  
die sich so fühlen**

## Corona !!!

Das war eine völlig andere Zeit bis jetzt, oder? Keine Schule – keine Ferien – kein Toilettenpapier und Mund-/Nasenschutz tragen! Sicher habt ihr in den letzten Monaten auch die verschiedensten

Erlebnisse gehabt.

Was habt ihr Besonderes erlebt? Hat euch etwas Angst gemacht? Was vermisst ihr am meisten? Welche Dinge könnt ihr unter den bestehenden Hygienemaßnahmen schon wieder tun?

Wir würden uns freuen, von euch darüber zu hören! Über **ein gemaltes Bild mit euren Wünschen, oder auch eine Geschichte mit einem besonderen Corona-Erlebnis.**

Die Bilder oder Geschichten werden wir im Gemeindehaus oder der Kirche aufhängen, damit alle sie sehen oder lesen können. Eure fertigen Werke könnt ihr – mit Namen und Adresse versehen – in den Briefkasten von unserem Gemeindebüro werfen. Dann gibt es auch eine kleine süße Überraschung!

Eure Margot Gürbüz.



Bild: Markus Distelrath Pixabay

## **LuMa Funclub**

Bei uns stehen Spaß und gute Laune an erster Stelle!

Wir gestalten passend zu Wetter und Jahreszeit ein schönes Programm für Kinder und Jugendliche jeder Altersgruppe. So wird z.B. aus einem heißen Sommertag eine tolle Badeparty.

Abwechselnd basteln, kochen, spielen, backen wir oder machen Ausflüge! Eure Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne an und setzen sie bestmöglich um.

# Kinder & Jugend

---

Durch Corona werden die Bedingungen etwas erschwert, doch wir machen das Beste draus! **Während Corona bitte nur mit Anmeldung teilnehmen!** Ab sofort treffen wir uns wieder 1x im Monat **dienstags** von **16:30 - 18:30 Uhr**. Infos gibt's bei Margot Gürbüz 0171-4044539 und Tanja Malyssek-Becker 0176-45783044  
Die nächsten Termine: **15.09.20, 13.10.20, 17.11.20**

## ***Wir Kids wollen Spaß***

Jeden 2. Samstag im Monat (außer in den Ferien) von 10 - 12 Uhr laden wir Kinder ab 5 Jahren (jüngere Kinder in Begleitung) unter dem Motto „Wir Kids wollen Spaß“ zum gemeinsamen Basteln, Geschichten erzählen oder sonstigen lustige Sachen ein. **Bitte meldet euch vorher an!**  
Die Teilnahmekosten betragen 2,- € pro Kind und Termin.  
Die nächsten Treffen finden am **12.09.20** und **14.11.20** statt.  
Informationen bei:  
Gabi Engel, Tel. 87 37 47  
Tanja Malyssek-Becker, Tel. 0176/45 78 30 44

## ***LuMa Jugendgruppe***

Die Jugendgruppe ist geeignet für Kinder und Jugendliche die 10 Jahre oder älter sind. Wenn auch ihr Interesse an unseren Projekten und Spaß am gemeinsamen Miteinander habt, kommt doch einfach mal vorbei. Lasst Euch überraschen! Wir machen tolle Sachen.  
Wir treffen uns samstags jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr im Gemeindehaus, Gersprenzweg 37.

Weitere Infos:  
Margherita Garofalo, Tel. 0176-84 91 84 59  
Daniele Furnari, Tel. 0157-31 54 61 03

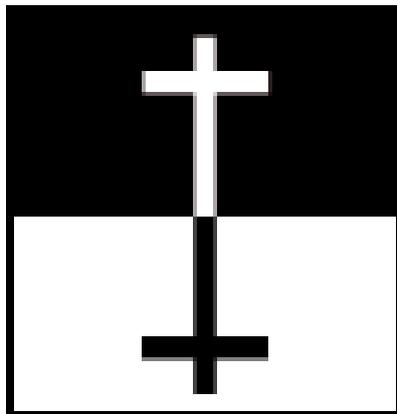
**Unsere nächsten Termine: Bitte fragt uns**

**Bitte denkt daran, Corona ist noch nicht vorbei! Bitte ruft vorher an und erkundigt Euch, ob das Angebot stattfindet. DANKE!**



Wir mussten Abschied nehmen von

Diese Angaben stehen nur in der gedruckten  
Ausgabe zur Verfügung



# Unsere Geburtstagskinder

---

## September bis November

Die Namen der Geburtstagskinder finden sie in der gedruckten Ausgabe

Bild: Ingrid Borretty



**Wir gratulieren allen  
Geburtstagskindern  
und wünschen Gottes  
Segen!**

## Datenschutzgrundverordnung

Die Grundidee der europäischen Datenschutzgrundverordnung ist: Daten über Personen gehören diesen Personen und dürfen nicht gegen ihren Willen gesammelt und verwendet werden. Daraus ergibt sich, dass wir künftig keine Geburtsdaten ohne schriftliche Einwilligung der Betroffenen veröffentlichen dürfen. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Auch die Veröffentlichungen von genauen Geburtsdaten ist nicht zulässig. Künftig kann im Gemeindebrief nach Empfehlung des Datenschutzbeauftragten unserer Evangelischen Kirche in Deutschland nur beispielsweise stehen:

Geburtstage im Januar, Eva Musterfrau 80 Jahre

Wer im Gemeindebrief, der auch im Internet steht, nach diesem Beispiel veröffentlicht werden möchte, sende bitte das beigefügte Formular an uns. Wir veröffentlichen in der Regel Geburtstage ab 70 Jahren.

# Einverständniserklärung

---

für die Veröffentlichung von Daten im Gemeindebrief der  
Ev. Lukas- und Matthäusgemeinde, Weserstr. 42, 63071 Offenbach a.M.

Name/Vorname:

Geburtsdatum:

Anschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass meine **folgenden** Daten auch in dem  
im Internet verfügbaren Gemeindebrief veröffentlicht werden:

---

Monat des Geburtstags	Vorname	Name	Alter
-----------------------	---------	------	-------

---

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Bitte an  
Ev. Lukas- und Matthäusgemeinde, Weserstr. 42, 63071 Offenbach

# Regelmäßige Angebote

Montag	15.00	Yoga für Senioren Infos bei C. Schwinn und hier im Heft
	16.00	Kreativ-Treff, 14.-täglich, ungerade Wochen Infos bei G. Engel (873747) u. Susanne Schieferstein
Dienstag	18.15	Gutes für den Rücken und die weibliche Fitness Infos: P. Sonnenwald und hier im Heft
	16.30	LuMa Funclub, 3. Dienstag im Monat Infos: T. Malyssek-Becker u. Margot Gürbüz und hier im Heft
	17.30	Nordic Walking Laufgruppe Infos: C. Schwinn und hier im Heft
	19.30	Fitness für Frauen und Männer Infos: P. Sonnenwald und hier im Heft
Mittwoch	14.30	Seniorenclub 2. Mi. im Monat Infos bei E. Jöckel (851622) und G. Pfaff (84849071)
	18.15	Rückenschule/Pilates für die Wirbelsäule Infos bei Chr. Schäfer (0177 / 783 12 51)
Donnerstag	10.15	Ausgleichsgymnastik für Frauen Infos: R. Ferrlein und hier im Heft
	15.00	Besuchsdienstkreis alle 2 Monate, gerader Monat Infos: Rostia Christ, 0157 / 36910090
	18.00	Yoga in der Lukas- u. Matthäusgemeinde Infos: C. Schwinn und hier im Heft
Freitag	20.00	Gospelchor – wöchentlich Infos: Dr. Oliver Alt / Katharina Schaller <a href="mailto:gospel.matthaeus@web.de">gospel.matthaeus@web.de</a> , <a href="http://www.gospelchor-offenbach.de">www.gospelchor-offenbach.de</a>
Samstag	10.00	Wir Kids wollen Spaß, 2. Sa. im Monat Infos: G. Engel/ T. Malyssek-Becker sowie hier im Heft
	16.00	LuMa-Jugendgruppe, 14-tägig, gerade Wochen Infos: M. Garofalo / D. Furnari sowie hier im Heft

In den Herbstferien (05.-17.10.2020) finden einige Veranstaltungen nicht statt.  
Beachten Sie bitte die gruppeninternen Absprachen und die Termine im  
Überblick *sowie die aktuellen Auswirkungen der Corona-Krise auf das  
öffentliche Leben.*

# Termine im Überblick

Alle Veranstaltungen finden im **Gemeindehaus, Gersprenzweg 37**, statt. Da nicht abzusehen ist, wie sich die Corona-Lage entwickeln wird, bitten wir Sie bei allen Terminen um vorherigen Kontakt zu den Gruppen-/Kursleitern\*innen

07.09.20	16.00	Kreativ-Treff
09.09.20	14.30	Seniorenclub
12.09.20	10.00	Wir Kids wollen Spaß
15.09.20	16.30	LuMa Funclub
21.09.20	16.00	Kreativ-Treff

13.10.20	16.30	LuMa Funclub
14.10.20	14.30	Seniorenclub
19.10.20	16.00	Kreativ-Treff
29.10.20	15.00	Besuchsdienstkreis

02.11.20	16.00	Kreativ-Treff
11.11.20	14.30	Seniorenclub
14.11.20	16.00	Wir Kids wollen Spaß
16.11.20	16.00	Kreativ-Treff
17.11.20	16.30	LuMa Funclub
30.11.20	16..00	Kreativ-Treff

Dez.20	18.00	Begehrter Adventskalender
--------	-------	---------------------------

# Unsere Gottesdienste

06.09.2020 13. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Prädikantin Wegner
13.09.2020 14. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Prädikant Birkenfeld
20.09.2020 15. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Begegnungsecke u. Prädikant Birkenfeld
27.09.2020 16. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit der Kita und Prädikantin Wegner
04.10.2020 Erntedank	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Prädikantin Wegner
11.10.2020 18. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Prädikant App
18.10.2020 19. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Begegnungsecke und Prädikantin Wegner
25.10.2020 20. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Prädikantin Wegner
01.11.2020 Reformationsfest	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Prädikantin Wegner
08.11.2020 Drittletzte So. d. Kj.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Prädikantin Wegner
15.11.2020 Volkstrauertag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Prädikantin Wegner
18.11.2020 Buß- u. Betttag	19.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst mit Agapemahl und Begegnungsecke, Pfr. Pycia u. Ökumene-Kreis
22.11.2020 Ewigkeitssonntag	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Prädikantin Wegner
29.11.2020 1. Advent	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Kirchweih mit Begegnungsecke und Prädikant

In der Übersicht sind die geplanten Gottesdienste aufgeführt. Durchführung Abendmahl nur, bei weiteren Lockerungen des Schutzkonzeptes. Es gelten die zum Zeitpunkt des Gottesdienstes gültigen, gesetzlichen Versammlungsbestimmungen. Änderungen vorbehalten!